

Herren 2. Kreisklasse Gr. Nord

DJK-SSV 1958 Großenlüder IV : SV Großenbach 1949
Freitag, 19.04.2024, 18:30 Uhr

DJK-SSV 1958 Großenlüder IV gegen SV Großenbach 1949 9:7

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler DJK-SSV 1958 Großenlüder IV am Freitagabend in den Armen: Hebel / Haus hatten gerade ihr Doppel für sich entschieden und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 9:7-Endstand (35:32 Sätze) in der Herren 2. Kreisklasse Gr. Nord Partie gegen den SV Großenbach 1949 gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Stefan Hebel, der in seinen Spielen souverän agierte und ohne Niederlage blieb.

Los ging es mit den Doppeln. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Hebel / Haus und Biensack / Voss, das Hebel / Haus letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnten. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Hebel / Haus zu Ende ging. Einen Zähler für die Gäste mussten Kaupe / Frank bei der 1:3-Niederlage gegen Diegmüller / Vogt hinnehmen. Schaub / Schwarz gewannen anschließend wiederum ihr Spiel gegen Schilling / Schröder überzeugend mit 11:7, 11:9, 11:9. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Stefan Hebel gewann danach sein Spiel gegen Holger Vogt eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, mit 11:6, 11:7, 12:10. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Niklas Haus und Thomas Diegmüller, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Einen Sieg holte Dieter Kaupe bei seinem 3:1 gegen Siegfried Voss. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Berthold Frank die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an der Reihe. Bernd Schaub bekam es nun mit Jürgen Schröder zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Bernd Schaub am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Beim folgenden 0:3 gegen Michael Schilling fand dagegen Dirk Schwarz von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler DJK-SSV 1958 Großenlüder IV und des SV Großenbach 1949 in die Box. Trotz verlorenem ersten Satz drehte Stefan Hebel das als ausgewogen eingestufte Spiel gegen Thomas Diegmüller und gewann in vier Sätzen. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Niklas Haus die Begegnung, in die er auf dem Papier anhand der TTR-Werte keinesfalls als Favorit gegangen war, mit 1:3 gegen Holger Vogt abgab und eine Niederlage kassierte. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Dieter Kaupe seinem Gegner Thomas Biensack letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage in der im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Begegnung nicht gefährlich werden. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Berthold Frank gegen Siegfried Voss bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpfte sich Berthold Frank zurück ins Spiel und gewann es noch im Entscheidungssatz. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 8:7 (Frank) und 5:11 (Voss). Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Bernd Schaub gegen Michael Schilling. Eine knappe Niederlage gab es für Dirk Schwarz beim 11:8, 5:11, 11:9, 1:11, 5:11 gegen Jürgen Schröder. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Das Doppel zwischen Hebel / Haus und Diegmüller / Vogt

endete wiederum mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für die Gastgeber. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Ein umkämpfter Teamerfolg für DJK-SSV 1958 Großenlüder IV war unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 23.04.2024 gegen den TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell VI, während der SV Großenbach 1949 am 27.04.2024 gegen die TTG Margrethenhaun-Künzell III antritt.

Statistik:

DJK-SSV 1958 Großenlüder IV

Doppel: Hebel / Haus 2:0, Kaupe / Frank 0:1, Schaub / Schwarz 1:0

Einzel: S. Hebel 2:0, N. Haus 0:2, D. Kaupe 1:1, B. Frank 2:0, B. Schaub 1:1, D. Schwarz 0:2

SV Großenbach 1949

Doppel: Diegmüller / Vogt 1:1, Biensack / Voss 0:1, Schilling / Schröder 0:1

Einzel: T. Diegmüller 1:1, H. Vogt 1:1, T. Biensack 1:1, S. Voss 0:2, M. Schilling 2:0, J. Schröder 1:1